

Fax: 06171-286069 Dr. H. F. Ramm
Anmeldung eines wissenschaftlichen Beitrags

Ute Goffe
K. Tenhold

Titel: KARPALTUNNELSYNDROM (CTS).SCHMERZTHERAPEUTISCHE BEHANDLUNG MIT AKUPUNKTUR:

Autoren: Dr.med. Burkhard KUHN

Institution : Arztpraxis für Allgemeinmedizin und Akupunktur.

Das Karpaltunnelsyndrom (CTS) ist das häufigste Nervenengpasssyndrom. Anfänglich klagen die Patienten über Kribbeln, Parästhesien, Hypästhesien sowie über meist nächtliche Schmerzen und Kraftverlust in der Hand.

Klinisch führend sind der reversed Phalenstest, das Hofmann - Tinnelzeichen, Hypästhesie im Medianus Bereich sowie die Thenaratrophy.

Therapie der Wahl im fortgeschrittenen Stadium ist die operative Dekompression, die allerdings ein erfahrener Operateur vornehmen sollte. Zuvor hat ein EMG zu erfolgen. Leider sind in der Praxis Rezidivbeschwerden nicht selten.

Der Autor hat vor 10 Jahren in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgruppe ein Akupunkturverfahren für das CTS entwickelt. Seither wurden 82 Patienten behandelt.

Angewandt wird dabei Körperakupunktur, Ohrakupunktur und g.g.f. koreanische Handakupunktur. Die Therapiedauer liegt bei ca. 12 Wochen.

Die Ergebnisse der Akupunktur gehen über die reine Schmerzlinderung hinaus.

- Schmerzlinderung
- Abnahme der Hypästhesie
- Rückbildung der Thenaratrophy
- Bis zur Normalisierung des EMG.

Als Schlussfolgerung erscheint das Verfahren bei leichten bis mittleren Schweregraden des CTS als Alternative zum op Verfahren.

Größere Studien zu diesem Thema wären anzuregen.

Zu H. F. Ramm

Dr. Sieber - Refereent
bei Ihnen ist in
unserer Arbeitsgruppe

Gefüge Dr. Kuhn

TEL 07821
22573

Fax / 908517



Dr. med. Burkhard Kuhn
 Facharzt für Allgemeinmedizin
 und Akupunktur
 Blomhardsstraße 2 · 77093 Lahr
 59 81 650